

**Aufgabe 1. Fülle die Lücken aus! Benutze dabei die Wörter unten! Setze die fehlenden Wörter in der richtigen Form ein!**

In einer Stadt wohnten ein Schuster und ein Schneider in \_\_\_\_\_ Haus. Eines Tages \_\_\_\_\_ sie \_\_\_\_\_ : "Hier \_\_\_\_\_ es uns nicht mehr. Wir machen jetzt \_\_\_\_\_ und gehen in eine andere Stadt, aber das Essen müssen wir mitnehmen und das Werkzeug auch!"

Der Schneider, der zuerst diese Idee hatte, \_\_\_\_\_ aber weiter: "Du bist der stärkere von uns beiden. Du kannst schon ein paar Brote \_\_\_\_\_ tragen mit \_\_\_\_\_ . Ich nehme nur drei \_\_\_\_\_ mit. Damit habe ich \_\_\_\_\_ zu essen."

-----  
 dein Werkzeug, viel, Brot, genug, demselben, sagen, gefallen, zueinander, eine Reise, erklären

**Aufgabe 2. Was bedeuten diese Redewendungen? Ordne zu und trage in die Tabelle unten ein! (Hinweis: Eine Antwort ist zu viel)**

- |   |   |
|---|---|
| 1. jemanden auf den Arm nehmen            | a. die Situationen gut einschätzen können   |
| 2. nach seiner Pfeife tanzen              | b. jemanden täuschen                        |
| 3. den Teufel an die Wand malen           | c. für jemanden alles tun                   |
| 4. zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen | d. jemandem gehorchen                       |
| 5. das Gras wachsen hören                 | e. pessimistisch sein                       |
|   | f. verschiedene Sachen auf einmal erledigen |

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

**Aufgabe 3. Ergänze die Sätze mit Konjunktionen! (wenn – als – während – seitdem – solange – sobald – bevor – nachdem – bis)**

- \_\_\_\_\_ Paul in unserer Mannschaft spielt, gewinnen wir fast immer.
- \_\_\_\_\_ sie seinen Brief gelesen hatte, zerriss sie ihn.
- \_\_\_\_\_ sie Klamotten anprobierte, ging ihr Vater einen Kaffee trinken.

4. \_\_\_\_\_ mein Freund nach der Schule zu mir kommt, surfen wir im Internet oder machen Computerspiele.
5. \_\_\_\_\_ ein Junge in ein Mädchen verliebt ist, hat er immer Zeit für sie.
6. \_\_\_\_\_ ich 18 Jahre alt bin, kaufe ich mir ein Auto.
7. \_\_\_\_\_ meine Großmutter jung war, durfte sie ihren Freund nicht mit nach Hause bringen.
8. \_\_\_\_\_ Lucia in England ist, wird Lisa Vieles mit Katja unternehmen.
9. Sarah war immer allein, \_\_\_\_\_ ihre beste Freundin weggezogen war.
10. \_\_\_\_\_ sie mit ihrem Telefongespräch fertig ist, kann es Stunden dauern.

**Aufgabe 4.    *Übersetze die Sätze!***

1. Մեզնից յուրաքանչյուրը պարտավոր է հոգ տանել մեր քաղաքի մաքության մասին:
2. Չնայած վատ առողջությանը նա ժամերով աշխատում է մեր նախագծի վրա:
3. Մեր գրասենյակի դիմաց գտնվում է մի մեծ մանկական խաղահրապարակ:
4. Քանի որ նա բժշկի մասնագիտությունն է ընտրել, ամբողջ օրն անցկացնում է հիվանդանոցում:
5. Մեր դասարանի միայն լավագույն աշակերտները մասնակցեցին օլիմպիադային:

1. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Aufgabe 5. *Leseverstehen:*

*Lies den Text und kreuze an! Welche Aussage ist richtig und welche falsch?*

### Kopfschutz

1. Noch vor einigen Jahren konnte man mit ihm, auch in der Großstadt, durchaus erhebliches Aufsehen erregen und manchem mutet er auch sogar heute noch etwas exotisch an, obwohl er eigentlich selbstverständlich sein sollte. Die Rede ist vom Schutzhelm für Radfahrer. So vertraut uns ein solcher Kopfschutz für Mofa- und Motorradfahrer ist – aber für Radfahrer?

2. Wer glaubt das sei nun doch etwas übertrieben, sollte sich einmal die Mühe machen, die Unfallzahlen aufmerksam zu studieren. Denn wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden belegt, wurden im Jahr 1990 in den alten Ländern der Bundesrepublik nahezu 65.000 Radfahrer verletzt, rund 16.000 davon schwer. 711 erlagen gar den Unfallfolgen. Konkret bedeutet dies, dass jeder elfte, der 1990 bei uns im Straßenverkehr ums Leben kam, mit dem Rad unterwegs war. In der Mehrzahl führten schwere Schädelverletzungen zum Tode – wie überhaupt bei den meisten Fahrradunfällen der Kopf in Mitleidenschaft gezogen wird.

3. Der Großteil dieser Verletzungen könnte aber durch das Tragen eines Sturzhelms vermieden werden. Dies geht aus einer Studie hervor, die man in den Vereinigten Staaten durchführte. Danach lässt sich durch einen solchen Schutz z. B. das Risiko einer schweren Kopfverletzung um runde 85% verringern – eine Zahl, die für sich spricht. Berücksichtigt man darüber hinaus, dass gerade bei Kindern und Jugendlichen der Sturz vom Fahrrad zu den häufigsten Verletzungsursachen zählt, so wird deutlich, wie wichtig ein Schutzhelm besonders für sie wäre.

4. Bleibt nur noch ein Problem: Wie bringt man Kinder dazu, einen solchen Helm zu tragen? Eine Schule im mittelfränkischen Allersberg hat hier mit ihrer Form der Aufklärung positive Erfahrungen gemacht. Im Rahmen der Aktion „Fahrradhelme schützen Kinder“, die vom Vorsitzenden des Elternbeirats organisiert wurde, führte man den Schülern anhand eines Videofilms vor Augen, welchen Schutz ein Fahrradhelm bietet. Außerdem wurden auch einige Modelle besorgt, die auch kritische Geister davon überzeugten, dass sich Sicherheit und gutes Aussehen durchaus miteinander verbinden lassen. Als schließlich der Landrat 20 Helme für die Jugendverkehrsschule stiftete und es mit Hilfe einiger Sponsoren gelang, ein sehr günstiges Preisangebot für eine Sammelbestellung vorzulegen, war das Eis gebrochen. Spontan entschieden sich 90% der Eltern dafür, ihren Sprösslingen einen solchen Schutz zu kaufen. Inzwischen steigt in der mittelfränkischen Gemeinde die große Mehrzahl der Schüler ausschließlich mit dem Helm aufs Fahrrad. Eigentlich sollte das nicht nur in Allersberg so sein.

1. Kopfschutz für Radfahrer ist eine Selbstverständlichkeit.

richtig     falsch

2. 1990 sind elf Radfahrer in den deutschen Bundesländern tödlich verunglückt.

richtig     falsch

3. Statistiken über Radunfälle werden auch außerhalb Deutschlands durchgeführt.

richtig     falsch

4. Das Tragen des Schutzhelms kann die Zahl von Unfällen reduzieren.

richtig     falsch

5. Auch die Schulen führen Aufklärungsarbeiten durch, damit die Kinder mit Helm aufs Fahrrad steigen.

richtig     falsch

6. Viele verzichten auf Kopfschutz, weil sie gut aussehen wollen.

richtig     falsch

7. Man arbeitet daran, damit die Schutzhelme nicht nur sicher, sondern auch ästhetischer sind.

richtig     falsch

### **Aufgabe 6.    *Schreiben***

Jeder der vier Abschnitte des Textes enthält eine wesentliche Aussage. *Schreibe diese **mit eigenen Worten** in jeweils einem Satz auf!*

1. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_